



Forstliche
Zuwachs-, Ertrags- u. Bonitirungs-
TAFELN

mit Regeln u. Beispielen.

Für
Forsttaxatoren, Forstverwalter u. Waldbesitzer.

Aus dem
„Forstlichen Hilfsbuche für Schule u. Praxis“
in
sechster (metrischer) Auflage

von

Max S. Pressler,

Prof. an d. Akademie Tharand, Königl. Sachs. Hofrath, etc. etc.

Zweite (vervollständigte Ausgabe.)

Selbstverlag, Tharand.

1877.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Wie auf dem ersten Blick ersichtlich, bildet dies Werkchen in seinem ersten Theile nach wie vor ein Bruchstück aus Verf.'s „Forstl. Hülfsbuch“, und zwar jetzt ein in sich mehr abgeschlossenes, und in dieser Beziehung wesentlich vollkommeneres als dessen vorige Auflage. In Verbindung mit dem unlängst erschienenen Heftchen: „Hülfstafeln zur Baum- und Wald-Massenschätzung 2c.“ dürften die Freunde von Verf.'s „Compendiöser Forsttagator“ (für's 12 theilige Mas) hierin nun einen Ersatz für's metrische finden; namentlich wenn sie beide Heftchen vereint (nach auf dem Umschlag beigefügter Vorschrift) wollten cartonniren und dabei zugleich durch einen Meßknecht neueren Sticks vervollständigen lassen. — Wer mit letztem zugleich Wald- u. Feld-Aufnahmen oder Begebau-Absteckungen 2c. verrichten will, zu welcher letzteren derselbe erfahrungsmäßig bei großer Flottheit seiner Leistungen eine wirthschaftlich vollkommen ausreichende Genauigkeit gewährt, wähle unter dessen 3 Sorten die stärkste (Nr. 3) und beachte hübsch, was in dieser Beziehung, das betr. Meßknechtswerkchen in seiner 5^{ten} Auflage („Ausgabe B“ od. Special-Ausgabe für Technik, Forst- und Landwirthschaft) dem Bisherigen hinzuzufügen hatte.

Was weiter dann die eigentliche wirthschaftliche oder praktische Bedeutung dieser Schätzungs- u. Erfahrungstafeln, und was daneben die Veranlassungen und Zwecke dieser Wiederholung ihrer Separatausgabe betrifft, so haben wir denen, welchen wir fr. St. das ganze Hülfsbuch zu widmen uns beehrten, d. i. „den unbefangenen und gründlichen Freunden des Waldes, seiner Besitzer und seiner Bewirthschafter“ lediglich eine thunlichst eingehende Prüfung des dieser zweiten Ausgabe beigefügten Texttheiles zu empfehlen.

Tharand, im Frühjahr 1877.

Der Verf.

Inhalt.

Erster Theil. Tafeln und Regeln.

Siehe deren Uebersicht auf dem zweitfolgenden Blatte.

Zweiter Theil. Erläuterungen und Anhänge.

Erläuterungen:

Einleitung. Betreffs der wirtschaftlichen Bedeutung fraglicher Tafeln und der Motive ihrer Separatausgabe.

Kap. 1. Zur Zuwachs- u. Zuwachsschätzungslehre im Hinblick auf Taf. 21—24 u. 31; mit Beziehung auf Kraft's Verbesserungsvorschläge und Schulze's dem entgegengesetzte Erfahrungen.

Kap. 2. Zu den Bestands- Erfahrungstafeln (Normalertrags- u. Zuwachstafeln) mit Bezug auf Taf. 25—30 und der von Prof. Baur veröffentlichten Erfahrungen des kgl. Württemberg'schen Versuchswesens mit dessen Schlussfolgerungen daraus.

Kap. 3. Zur Baum- u. Bestands-Massenschätzung behufs erleichterter Sicherung von Mularschätzungen und erleichterter Begründung von Normalertragstafeln; mit Bezugnahme auf Wagener's und Borggreve's Ansichten gegenüber der Nichtpunktspraxis.

Anhänge:

1. Zur Kunst, den laufenden Zuwachs am Stehenden zu ermitteln. Ein Erfahrungsbeitrag aus dem herzogl. Coburg-Gotha'schen Forstwesen. (Zuerst mitgetheilt im Tharander Jahrbuche von 1871.)
2. Zur Zuwachs- u. Zuwachsschätzungslehre (Bruchstück aus dem Tharander Jahrbuche von 1872).
3. Eine lehrreiche Zuwachsveränderung.
4. Zum Meßknecht's-Praktikum im Gebiete der forstlichen Geometrie und Geodäsie.
5. Literarische Anzeigen und Bruchstücke mit Kritiken.

Zur Beachtung für Empfänger dieses Exemplars.

Vorstehend skizzirter 2^{ter} Theil ist nur denjenigen Exemplaren angegeschlossen, welche selbständig edirt werden; nicht also jenen, welche lediglich bestimmt sind, als Beilage zum Zuwachsbohrer zu dienen (s. gelben Anhang S. 12) oder als Supplement für die hintere oder Notizbuchtasche des holzwirtschaftlichen Taschenbuchs: „Compendiöser Holzenhirer für's Liegende und Stehende“ (s. gelben Anhang S. 2).

Erster Theil.

Tafeln und Regeln.
